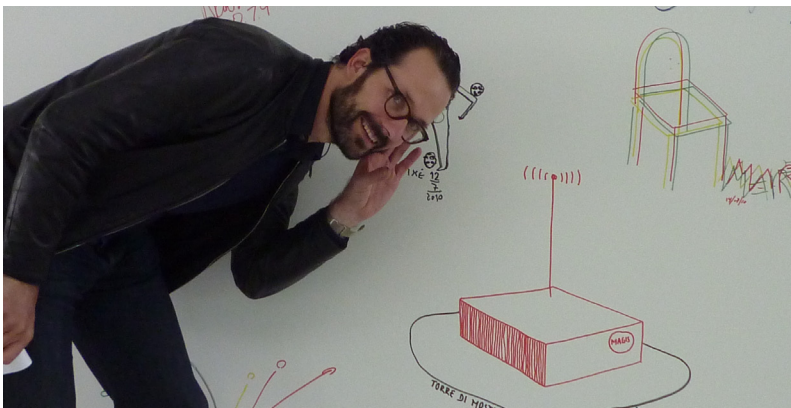


360° – design Konstantin Grcic, 2009



Die Kollektion 360° öffnet den Weg zu neuen Konzepten für die Arbeit im Büro und besteht aus Stuhl, Hocker, Tisch und Rollcontainer. Der Stuhl (und der Hocker) 360° ist unkonventionell, eigentlich kann man ihn nicht Stuhl nennen, denn er hat wenig mit der Vorstellung gemein, die man normalerweise von einem Gegenstand seiner Art hat. 360° ist kein Hocker, kein Stuhl, sondern etwas dazwischen.

Wie der Name bereits sagt, kann er sich um sich selbst drehen und lässt alle Sitzrichtungen zu. 360° ist nicht für stundenlanges Sitzen in der gleichen Position gedacht, sondern begünstigt ein dynamisches Sitzverhalten: kurz, persönlich, improvisiert und mobil. Er kann also als Vorwegnahme eines Bürosessels der Zukunft bezeichnet werden.



Designer bei Magis

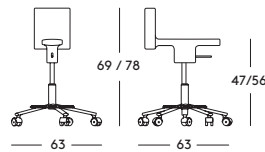


360° – design Konstantin Grcic, 2009
Produktsblatt

Stuhl, auf 5 Rollen, drehbar

Pneumatisch höhenverstellbar.
Material: Gestell aus Stahl, epoxylackiert.
Fussstütze aus Aluminium-Druckguss.
Sitz aus Polyurethan-Integralschaum,
selbsttragend.

Das Magis Logo ist auf alle Produkte unserer
Kollektion geprägt und garantiert ihre
Echtheit.



Matt colour
Olive Green 1551 C



Matt colour
Orange 1658 C



Matt colour
Light Grey 1707 C



Matt colour
Black 1764 C

FATIGUE, LOAD AND IMPACT TESTS

Foot rest static load test EN 1728:2000, L3 - severe
Seat and back static load test EN 1728:2000, level 3 severe
Seat front edge durability test EN 15373:2007, L3 - severe
Arm fatigue test EN 15373:2007, L3 - severe
Seat and back fatigue test EN 15373:2007, L3 - severe
Non-domestic seating. Vertical load on back rest EN 15373:2007, L3 - severe
Non-domestic seating. Foot rail fatigue test EN 15373:2007, L3 - severe
Stability EN 1335-3:2000
Arm impact test EN 15373:2007, L3 - severe
Seat impact test EN 15373:2007, L3 - severe
Back impact test EN 15373:2007, L3 - severe



magisdesign.com

Designer



Konstantin Grcic

Konstantin Grcic wird 1965 geboren, studiert dann Design am Royal College of Art in London.

Nach Gründung seines eigenen Studiums Konstantin Grcic Industrial Design (KGID) im Jahr 1991 in München, entwarf er Möbel und Lampen für prominente Unternehmen. Konstantin Grcic definiert Funktion unter dem menschlichen Gesichtspunkt und verbindet formale Strenge mit intellektuellem Scharfsinn und Sinn für Humor. Alle seine Produkte basieren auf einem gründlichen Studium der Entwicklung von Design und Architektur und seiner Passion für Technik und Materialien. Grcic ist berühmt für seine schlichten, minimalistischen "pared down"

Produkte, und wird häufig als Minimalist definiert, er selbst bezeichnet es lieber als Schlichtheit.

